

Vom Bauwagen zum Spielhaus

Berlin, 11. Mai 2019. Abenteuerspielplatz und Kinderbauernhof Waslala (ASP und KBH Waslala) in Altglienicke feiert Eröffnung

Eine aufregende Geschichte hat dieser besondere Ort in Altglienicke hinter sich. 1993 eröffnete FiPP e.V.-Fortbildungsinstitut für die pädagogische Praxis als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe auf einer Brache in der Salierstraße in Altglienicke einen kleinen Bauspielplatz. Damals waren ein Bauwagen und eine Weihnachtsmarkt-Bude die einzigen Räumlichkeiten. 1996 gab es dann die Möglichkeit auf einer großen Brache nahe der Plattenbausiedlung „Kosmosviertel“ einen Abenteuerspielplatz aufzubauen. Mit viel Eigeninitiative entstand hier das erste Spielhaus – ein ca. 100m² großer Holzbau, mit Toiletten, einer Teeküche mit Aufenthaltsraum und einem kleinen Büro, nur für eine Heizung reichte das Geld erst viel später. Rundherum wuchs nach und nach eine wunderbare Oase für die vielen Kinder und Familien aus der unmittelbaren Umgebung der Venusstraße 88. Im Jahr 2000 zogen dann sogar die ersten Tiere auf dem Waslala ein, später sogar Ponies.

Irgendwann konnte das alte Spielhaus den aktuellen Anforderungen der vielen Nutzer_innen und der Angebotsvielfalt nicht mehr gerecht werden. Der Investitionspakt „Soziale Integration im Quartier“, ein Programm des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat und weitere Unterstützer_innen, wie die GlücksSpirale, die die Innenausstattung mitfinanziert, machten 2017 einen Traum greifbar: ein neues Spielhaus! 2018 kamen dann die Bagger auf das Gelände und das alte Haus musste weichen.

Heute, am Tag der Städtebauförderung 2019, wurde nun das neue Gebäude bei einem bunten Familienfest feierlich eingeweiht. Viele Freund_innen des Waslala und Gäste waren gekommen um an diesem besonderen Tag dabei zu sein. Gemeinsam mit Stadtentwicklungssenatorin Katrin Lompscher, Bezirksbürgermeister Oliver Igel, dem Jugendstadtrat Gernot Klemm sowie dem Bezirksstadtrat für Bauen, Stadtentwicklung und öffentliche Ordnung, Rainer Hölmer wurden die Türen in die neuen Räume für alle geöffnet. Äußerlich gleicht der Neubau dem alten Gebäude ein wenig, es wurde wieder mit Holz gebaut, warme Farben herrschen vor. Zwei große Räume, ausreichend Sanitärräume, Wirtschaftsfläche und ein Büro stehen zur Verfügung. An alles – auch Barrierefreiheit - haben die Planer_innen der Plafond Gesellschaft für kostenoptimiertes Bauen mbH und das Waslala-Team gedacht, die das Gebäude gemeinsam entwickelten. Auch bei schlechtem Wetter und mit unterschiedlichen Kindergruppen können ab jetzt mehrere Angebote gleichzeitig stattfinden.

Ein tolles Ergebnis, das sich 1993, als die ersten FiPP-Kolleg_innen mit ihren Bauwagen die Arbeit auf dem Bauspielplatz begannen, niemand vorstellen konnte.

Informationen zum Abenteuerspielplatz und Kinderbauernhof: www.aspwaslala.de

einen ausführlichen Steckbrief sowie weitere Informationen zur Umsetzung des Investitionspakts „Soziale Integration im Quartier“ und dem Bauvorhaben gibt es hier: <https://www.investitionspakt-integration.de/praxis/praxisbeispiele/ersatzneubau-abenteuerspielplatz-waslala/>

Informationen zum Träger FiPP e.V.: www.fippev.de